

# Antrag Nr. 10-F-06-0048

## Linke Liste

---

### Betreff:

Todesfälle und Erkrankungen durch Verhütungsmittel

Antrag der Fraktion Linke Liste Wiesbaden (LiLi) vom 25. August 2010

### Antragstext:

Das Wochenmagazin „Die Zeit“ (Ausgabe vom 29.07.2010) und andere Medien berichteten im Juli über weltweit hunderte Todesfälle und den Risiken von schweren Gesundheitsschädigungen durch bestimmte orale Antikonzeptiva wie Yasmin, Yaz und Evra, die insbesondere für junge Frauen angeboten werden.

Der Ausschuss möge beschließen:

- Der Magistrat möge berichten, welche Maßnahmen angesichts der vorhandenen Problematik durch den Gebrauch bestimmter Verhütungsmittel seitens der Gesundheitsbehörde oder anderer städtischer Ämter präventiv ergriffen werden.
- Welche Erkenntnisse liegen dem Magistrat über die Betroffenheit von Frauen in Wiesbaden vor?
- Welche Hilfsangebote stehen von Seiten der Stadt für betroffene Frauen zur Verfügung ?

Wiesbaden, 25.08.2010

gez. Mechthilde Coigné  
Stellv. Fraktionsvorsitzende

f.d.R. Evelyn Zell  
Fraktionsassistentin